

PFARRVERBANDSRAT PUCHHEIM



Protokoll der 5. Sitzung vom 24.10.2023

<u>Anwesend:</u>	Pfarrer Stefan Menzel, Pastoralreferentin Susanne Engel, Pastoralassistentin Emily Pinto, Walter Bley, Adrian Esterer, Stephan Hager, Silvia Lukas, Agathe Meißner, Susanne Mertz, Wolfram Rothert
<u>Gäste:</u>	Johann Aichner (gKV), Christian Esterer (gKV), Annette Becker (Puchheimer Podium)
<u>Nicht anwesend:</u>	Barbara Berger, Laura Brachinger, Martin Januschko, Julia Plaggemeier, Leon Wagner

Beginn 20.00 Uhr Ende 22.00 Uhr

1 Geistlicher Impuls „Ich verberge mich, aber keiner will mich suchen“

2 Tagesordnung

2.1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

2.2 Situation und Zukunft des Puchheimer Podiums (PP)

2.2.2 Frau Becker berichtet, dass die Angebote des Puchheimer Podiums nicht mehr so gut angenommen werden und es schwierig ist Mitarbeiter zu gewinnen.

2.2.3 Sie stellt dar, dass das PP den Bildungsauftrag der Kirchen bezüglich Erwachsenenbildung erfüllen soll, nicht zuletzt, um u.a. durch Medienbildung Menschen in die Lage zu versetzen gesellschaftlich teilzuhaben. Dieser Bezug zur Kirche bzw. Pfarrgemeinde wird in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen und sollte in der öffentlichen Kommunikation, z.B. dem Pfarrbrief deutlicher dargestellt werden.

2.2.3 Ihr Anliegen: Publizieren des Programms des PP sowie Bewerben besonderer Veranstaltungen des PP. Außerdem um Engagement werben, z.B. Unterstützung bei Planung und Organisation, Plakate kleben und Ideen zu der Frage, wie der o.g. Bildungsauftrag zeitgemäß erfüllt werden könnte, da im Moment die Zukunft des PP nicht als gesichert angesehen werden kann.

2.2.4 Der PVR möchte das PP nach Möglichkeit unterstützen.

2.3 Rückblick auf Aktionen und Gottesdienste in St. Josef und Maria Himmelfahrt

2.3.1 Fronleichnam: Die Prozession und der Gottesdienst waren schön und durchaus gut besucht. Auf Grund der Urlaubs- und Ferienzeit war es jedoch schwierig, Helfer:innen zu finden. Vermutlich haben aus demselben Grund auch nur wenige Familien und EKO-Kinder teilgenommen. (→ 2.7.3)

2.3.2 Ostern: Agape-Feier in St. Josef gut gelungen, es waren auch viele Leute aus Puchheim-Ort da

2.3.3 Berggottesdienst: Gute Resonanz, viele Leute aus St. Josef dabei

2.3.4 Bittgang nach Maria Eich: Prozession und Gottesdienst waren an sich gut besucht. Dass es nicht mehr so viele Teilnehmende an der Prozession sind wie früher, liegt vermutlich am zunehmend höheren Alter der Teilnehmenden und dem Termin in den Ferien. Als schade wurde empfunden, dass es keine Wirtschaft mehr in Maria Eich gibt.

2.3.5 Erntedank (Unglert-Hof): Der Gottesdienst war sehr gut besucht und schön gestaltet. Leider gab es etwas akustische Probleme.

2.3.5 Erntedank in Maria Himmelfahrt: Auf Vorankündigung im Wochenanzeiger achten mit dem Hinweis darauf, dass Gaben zum Altar zur Segnung gebracht werden können

2.4 Infos der Kirchenverwaltungen (KV)

2.4.1 Am 27.07.2023 wurde beschlossen, dass die Teilnehmenden der Ministranten-Wallfahrt nach Rom mit 2000 Euro unterstützt werden sollen

2.4.2 Es soll eine neue Sitzbank beim Kirschbaum (St. J.) geben und die Wege im Pfarrhof sollen durch eine andere Pflasterung barrierefreier werden, außerdem soll es Neupflanzungen beim Pfarrhaus geben

2.4.3 Die Photovoltaikanlage in M.H. steht kurz vor der Genehmigung, bei der in S.J. gibt es noch Genehmigungsprobleme (Solaranlagen auf Kirchendächern! und wegen der Dachstatik)

2.5 Bericht von der Dekanatsitzung zur sog. Immobilienstrategie

2.5.1 Kirchliche Gebäude müssen sich selbst tragen, erhalten können.

2.5.2 Um den Eigenanteil des Unterhalts aufzubringen, müssen eigene Einnahmequellen generiert werden

2.5.3 Es muss deswegen eruiert bzw. beschlossen werden, welche Gebäude tatsächlich pastoral dringend benötigt werden. Zu diesem Zweck müssen die Pastoralkonzepte überarbeitet werden. Für die Anmietung der Räumlichkeiten durch Privatpersonen, Vereine usw. soll ein Entgelt verlangt werden. Außerdem steht die Öffnung der Pfarrheime/Kirchen für andere Pfarreien im Raum

2.5.4 Die Mitglieder der Gemeinde, v.a. die Gremien Kirchenverwaltungen und Pfarrgemeinderäte sollen als Akteure bei der Gestaltung des Gemeindelebens auch durch stärkere Kooperation in den Vordergrund treten

2.5.5 Wie können diese Maßnahmen den Gemeindemitgliedern vermittelt werden?

2.6 Öffentlichkeitsarbeit

2.6.1 Homepage: neue visuelle Darstellung der Homepage und inhaltlich zeitgemäße Gestaltung sind in der Erarbeitung

2.6.2 Facebook und Instagram: Meinungsbild: Keine Äußerungen. Aber Herr Hager erklärt sich bereit, für die Facebookseite des Pfarrverbands eine Funktion als Co-Administrator zu übernehmen

2.6.3 Eine Liste der Ansprechpartner könnte als Flyer, Heft, Faltblatt oder in Form eines Gemeindespiegels (wie vor Corona) veröffentlicht werden. Ein Meinungsbild ergab eine Mehrheit für die Form des Faltblattes, das dann z.B. bei Gelegenheiten wie dem Neubürgerempfang verteilt werden könnte.

2.7 Gottesdienste

2.7.1 Christmette: Eucharistiefeier in Sankt Josef um 23:00 Uhr + Wortgottesfeier in Maria Himmelfahrt um 22:30 Uhr

2.7.2 Jahresabschlussfeier in Sankt Josef um 17 Uhr + Neujahrsgottesdienst für den Pfarrverband in Maria Himmelfahrt um 18:00 Uhr

2.7.3 Fronleichnam am Sonntag nach den Pfingstferien, Sonntag, 09.06.2024, um eine Überschneidung mit dem Katholikentag zu vermeiden und Familien anzuziehen. Bei diesem Beschluss gab es eine massive Gegenstimme. Im Anschluss soll es wieder einen Frühschoppen geben

2.7.4 Am Dorffest in Puchheim-Ort, das 2025 stattfinden soll, möchte sich die Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt auch präsentieren (mit einem Stand o.ä.)

2.7.5 Es soll in St. Josef einen Stefani-Umtrunk geben am 26.12. im Anschluss an den Gottesdienst um 18 Uhr.

2.8 Organisation des PVR-Tages am 19.11.2023

Ablauf: 10:30 Uhr Gottesdienst in St. J., Gedenken zum Volkstrauertag, im Anschluss ein Frührschoppen, Spaziergang nach Puchheim-Ort mit Stationen und zum Abschluss Kaffee und Kuchen in Maria Himmelfahrt. Ziel sind Näherrücken von Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat von St. J. Und M.H. und das Gebet

2.9 Nächste Sitzungen

2.9.1 PVR in M.H. 27.02.2024

2.9.2 PVR in St. J. 15.10.2024

2.9.3 Ein Sommertermin wird geplant

2.9.4 PGR M.H. am 13.03.2024

2.10 Verschiedenes

2.10.1 Einladung am 27.10.2023 in die Kreuzkirche (Ökumenische Mahl-Zeit)

2.10.2 Bericht vom Pfarrbrieftreffen: künftig drei Ausgaben pro Jahr: Ostern, Herbst (soll im August 24 fertig sein), Advent/Weihnachten

2.10.3 Gendern im Pfarrbrief und anderen Publikationen: Diskussion wird in den Pfarrgemeinderäten und Kirchenverwaltungen geführt werden

2.10.4 Stadtfest alle zwei Jahre, wieder vom 04. bis 07.07.2024, Donnerstag bis Sonntag. Beteiligung des Pfarrverbandes bei Bühnen- und Verpflegungsprogramm geplant

13. Dezember 2023

gez. Julia Plaggemeier
(PVR-Vorsitzende)

gez. Wolfram Rothert
(PVR-Vorsitzender)

gez. Susi Mertz
(Protokoll)